

Mainz, 28.04.2026

Antrag **0791/2026 zur Sitzung des Stadtrats am 06.05.2026**

Gemeinsamer Antrag zur Begrünung des Gutenbergplatzes (CDU, BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN, SPD)

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Gutenbergplatz grüner zu gestalten mit dem Ziel, die Hitzeentwicklung zu reduzieren. Folgende Maßnahmen können dabei geeignet sein oder schrittweise entsprechend von Bauphasen umgesetzt werden:

- die Pflanzung von klimaresistenten Stadtbäumen mit entsprechender Kronenbildung
- die Installation von festen Pflanzkübeln mit Stauden und Sträuchern
- den Einsatz von Rankelementen, Pergolen oder begrünten Pavillons
- die Integration von Wasserelementen zur Kühlung und Belebung des Stadtraums

Bei allen Maßnahmen sind die Planungen zur Weiterentwicklung der Straßenbahn in der Innenstadt zu berücksichtigen und etwaige Baumaßnahmen entsprechend zu harmonisieren.

Ziel ist die Steigerung der Aufenthaltsqualität rund um das Staatstheater und den zukünftigen Standort der Anna-Seghers-Bibliothek in der Fuststraße zur weiteren Aufwertung dieser zentralen Innenstadtlage als neues Zentrum für Kultur. Damit die Maßnahmen auch in Zeiten einer angespannten Haushaltslage verwirklicht werden können, sollen zur Realisierung Fördermöglichkeiten auf Landes-, Bundes-, und EU-Ebene eingeworben werden. Sollten auf diesen Ebenen keine Fördermöglichkeiten greifen, können entsprechend den Maßgaben des Umsetzungskonzepts der Stadt Mainz zum Sondervermögen des Landes Rheinland-Pfalz Mittel im Zuge der Realisierung des neuen Bibliotheksstandorts eingeplant werden.

In der konkreten Ausgestaltung sind die Bürger*innen sowie die ansässigen Gewerbetreibenden und Kulturschaffenden einzubinden.

Begründung: Der Klimawandel stellt die Stadt Mainz vor große Herausforderungen. Daher ist es unser Ziel, die Aufheizung der Innenstadt zu reduzieren. Die starke Aufheizung versiegelter Flächen beeinträchtigt nicht nur die Aufenthaltsqualität für Bürgerinnen und

Bürger, sondern stellt auch eine gesundheitliche Belastung dar, insbesondere für ältere Menschen und Kinder. Die Plätze Gutenbergplatz, Münsterplatz und das Ludwig-Lindenschmidt-Forum als die derzeit heißesten Orte in der Stadt bieten die größten Möglichkeiten, um eine effektive Abkühlung zu schaffen. Hierbei wollen wir zunächst den Gutenbergplatz entsprechend umgestalten. Die Begrünung innerstädtischer Plätze ist ein wirksames Mittel zur Klimaanpassung und zur Förderung urbaner Lebensqualität. Städte wie Wien, Paris und Barcelona machen vor, wie durch gezielte Maßnahmen aus „Hitzeinseln“ lebenswerte Orte werden können. Mainz sollte deshalb aus den Fehlern der Vergangenheit lernen und den Gutenbergplatz wieder zu einer grünen Oase im Herzen der Altstadt machen.

Claudia Siebner (CDU-Fraktionsvorsitzende)
Jonas König (Fraktionsvorsitzender Bündnis90/Die Grünen)
Kathleen Herr (SPD-Fraktionsvorsitzende)